
Pressemitteilung

26. Juli 2017

Rat der Stadt Bedburg beschließt Bieterverfahren für den ehemaligen „TOOM“-Markt in der Sitzung am 11. Juli

Bürgermeister Sascha Solbach möchte neuen Schwung in die Diskussion um die seit Jahren leerstehende Immobilie des ehemaligen TOOM-Marktes in der Bedburger Innenstadt bringen. *„Wir haben aus den Erfahrungen der letzten Jahre unsere Schlüsse gezogen und ich habe dem Rat der Stadt Bedburg daher im Juni vorgeschlagen, den Weg frei zu machen für ein Bieterverfahren“*, sagte **Bürgermeister Sascha Solbach** am Rande der Ratssitzung.

Dieser Beschluss war nach langer und intensiver Diskussion in einer ersten Sondersitzung am 13. Juni schließlich mehrheitlich gefasst worden. Dadurch war die Verwaltung gefordert, innerhalb weniger Wochen die Ausschreibung für die Immobilie, aber auch ein von der Politik gefordertes Kriterienraster für die Bewertung der eingehenden Angebote zu entwickeln. *„Mit den Bewertungskriterien wollen wir so objektiv wie möglich entscheiden. Das ist wichtig für uns und die Interessenten, die Geld in unserer Stadt investieren wollen. Natürlich auch für die Politiker im Rat, die letztlich eine Entscheidung treffen müssen“*, so **Solbach** weiter.

Ein Bieterverfahren ist einer Auktion bzw. Versteigerung ähnlich, mit ihr jedoch nicht identisch. Der entscheidende Unterschied besteht darin, dass bei einer Versteigerung das höchste Gebot den Zuschlag erhält. Im Rahmen eines Bieterverfahren erwirbt der der Höchstbietende nicht automatisch, es besteht hier kein Zwang für den Verkäufer, das Angebot anzunehmen. Gleichzeitig kann der Verkäufer bestimmte Bedingungen oder Regeln definieren, die für den späteren Erwerber gelten, wie zum Beispiel die Art und Weise der Nutzung.

Die Immobilie des ehemaligen TOOM-Marktes ist als multifunktionales Gebäude errichtet worden, in dem neben mehreren 1000 qm Verkaufsflächen auch Wohnungen, Büros und Praxen untergebracht waren. Die Stadt hatte 2007 die Immobilie erworben, im Anschluss sind mehrere Versuche der Wiederbelebung im Verhandlungsstadium mit Investoren gescheitert.

„Mit der Entscheidung für den von uns entwickelten Ausschreibungstext ist jetzt der Weg frei“, so **Bürgermeister Sascha Solbach**. Der Ausschreibungstext ist auf der Homepage der Stadt Bedburg und in einschlägigen Fachpublikationen und Amtsblättern veröffentlicht. *„Die Ausschreibungsunterlagen können dann von ernsthaften Interessenten bei der Verwaltung angefordert werden“*, erläutert **Wirtschaftsförderer Udo Schmitz** das konkrete Verfahren.

Aktuell ist geplant, Interessenten eine Frist bis Ende September für die Formulierung der Angebote und der Ausarbeitung der konkreten Entwürfe zu geben und im Herbst dann die Ergebnisse zu präsentieren, so Schmitz weiter. Erste Interessenten hätte sich aber bereits jetzt bei der Verwaltung nach dem Stand des Verfahren erkundigt und ihr Interesse an einer Teilnahme angekündigt. Informationen zum Verfahren können nach Anfrage unter bieterverfahren@bedburg.de abgerufen werden.

Rückfragen:

Udo Schmitz
Wirtschaftsförderung Stadt Bedburg
Telefon 02272 402 606
E-Mail: u.schmitz@bedburg.de